

## **7. Sitzung des Fernsehrates in der XVII. Amtsperiode am 12. Dezember 2025**

### **Zusammenfassung der Vorlagen**

#### **Wirtschafts- und Finanzberichterstattung in den ZDF-Angeboten**

Die Vorlage umfasst die Berichterstattung des ZDF zum Bereich Wirtschaft und Finanzen im Zeitraum 2024/25. In Deutschland war der Berichtszeitraum von einer Konjunkturschwäche der hiesigen Wirtschaft und einem grundlegenden Transformationsprozess vieler Unternehmen geprägt. Auch zentrale politische Ereignisse wie der Krieg in der Ukraine, die erneute Wahl Donald Trumps zum US-Präsidenten sowie die Bundestagswahl haben die Berichterstattung bestimmt. Dies zeigt beispielhaft, dass der Bereich Wirtschaft und Finanzen ein breites Themenspektrum umfasst, das zum täglichen Portfolio des ZDF gehört.

Strategisch hat das ZDF seine Wirtschafts- und Finanzberichterstattung im Berichtszeitraum weiterentwickelt: Florian Neuhann als Wirtschaftsexperte soll als wiedererkennbarer Kopf die Kompetenz des ZDF in Wirtschafts- und Finanzfragen stärken. Die Reform von „WISO“ hin zu einem stärker dokumentarisch geprägten Format mit Fokus auf jüngere Zielgruppen soll zur digitalen Transformation der Marke „WISO“ beitragen. Inhaltlich fokussiert „WISO“ dabei gleichzeitig mehr als zuvor auf klassische Wirtschaftsthemen, ohne seine Verbraucherorientierung zu vernachlässigen.

Im Bereich der Distribution profitiert der Themenbereich Wirtschaft und Finanzen vom Ausbau der Marke „ZDFheute“ zu einem eigenständigen digitalen Angebot (Ø2,57 Mio. Visits täglich). Dies ermöglicht eine zielgruppengerechtere Aufbereitung der Wirtschafts- und Finanzthemen in der Web-App und auf den Social-Media-Kanälen. Das Format „ZDFheutelive“ erreicht junge Nutzergruppen, die ein Interesse an der vertieften Aufbereitung von Wirtschafts- und Finanzthemen haben.

Mit der internationalen Koproduktion „Die Affäre Cum-Ex“ beschritt das ZDF neue Wege: Die parallele Aufarbeitung eines komplexen Wirtschaftsskandals sowohl als fiktionale Serie als auch als aufwändige Dokumentation erreichte unterschiedliche Zielgruppen und machte investigative Inhalte einem breiten Publikum zugänglich.